

Wann wurde Jesus König? Zeugen Jehovas *irren* mit 1914

Unser Herr Jesus Christus herrscht im Himmel über die weltweite Christenversammlung als König. Das genaue Jahr für seine Inthronisierung wird in der Bibel nicht explizit genannt. Auch wird in der Bibel die *Krönung* Jesu Christi nicht mit seiner *Wiederkunft (Parusie)* verknüpft, wofür aber Jehovas Zeugen bekannt sind, die **beides fälschlicherweise** auf das Jahr 1914 datieren.

Sie **führen andere irre**, wenn sie beispielsweise in ihrer Zeitschrift *Der Wachturm* in dem Artikel „Sind wir bereit für den Tag Jehovas?“ behaupten: „Unter Inspiration verband der Apostel Paulus diesen Tag mit der **Gegenwart Jesu Christi**, die mit seiner **Inthronisierung** als himmlischer König im Jahr **1914** begann“ (w07 15.12., S.11).

Wann wurde Christus auf den Thron erhoben?

Die Heilige Schrift lässt es uns wissen: Im alten Israel wurden Könige und Hohe Priester zunächst mit Öl gesalbt (1. Sa. 15:1; 16:12, 13; 2. Mo. 29:7; 3. Mo. 8:10-12). Die Salbung Jesu erfolgte sogar mit Heiligem Geist. Zum König *gesalbt* und als Hoher Priester *eingesetzt* wurde Jesus bei seiner Taufe (Mat. 3:15-17; Ps. 2:7-9; Jes. 42:1). Ja, Christus ist seit dem **1. Jahrhundert u.Z.** als Hoher Priester für Gottes Volk tätig, wie Hebräer 3:1; 4:14, 15; 7:27; 9:11, 12, 24 und 10:21 beweisen. Als Hoher Priester wurde er „nach der Weise Melchisedeks“ berufen (Heb. 5:10; 6:20 bis 7:1). Melchisedek war Priester und König. Daher musste Christus seiner Berufung entsprechend auch als König amten (Heb. 8:1; Ps. 110:1-4). **Jesus ist bald nach seiner Auferstehung und Himmelfahrt gekrönt** worden – **nicht erst 1914** (Mat. 26:64; 28:18; Mar. 16:19; Luk. 19:12; Joh. 12:12-16; Röm. 1:3, 4; Off. 5:6, 12; 12:5).

In Zusammenhang mit Jesu Himmelfahrt erfüllte sich, was Daniel geraume Zeit zuvor prophetisch in einer nächtlichen Vision gesehen hatte:

„**Da kam mit den Wolken des Himmels einer wie ein Menschensohn.** Er gelangte bis zu dem Hochbetagten und wurde vor ihm geführt. Ihm wurden Herrschaft, Würde und **Königtum gegeben.** Alle Völker, Nationen und Sprachen dienten ihm. Seine **Herrschaft** ist eine ewige, unvergängliche Herrschaft. Sein Reich geht niemals unter“ (Dan. 7:13, 14, EÜ; Mat. 26:2, 24, 45, 64).

Seit dem 1. Jahrhundert u.Z. wählt Gott mit seinem bevollmächtigten und *inthronisierten* Sohn Jesus Christus auch dessen Mitkönige aus (lies Röm. 1:6; Off. 1:5, 6; 3:21).

Erst das **Jahr 1914** als Krönungsjahr Jesu Christi anzusetzen ist **völlig absurd**. **Bereits die frühen Christen verkündeten Jesus als amtierenden König.**

Nachfolgend eine Auswahl von Schriftstellen, die das belegen:

Apg. 5:31; 17:6, 7; Eph. 1:20, 21; Php. 2:9, 10; Kol. 1:13; 2:8-10; Heb. 2:9; 1. Pet. 1:21; 3:22; Jud. 4.

„*Sie fanden sie aber nicht. Daher schleppten sie den Jason und einige Brüder vor die Stadtpräfekten und schrien: Diese Leute, die schon die ganze Welt in Aufruhr gebracht haben, sind jetzt auch hier und ... sie behaupten, ein anderer sei **König, nämlich Jesus***“ (Apg. 17:6, 7, EÜ).

„... *Es ist dieselbe gewaltige Stärke, mit der er am Werk war, als er Christus **von den Toten auferweckte** und ihm in der himmlischen Welt den **Ehrenplatz an seiner rechten Seite** gab. Damit steht Christus **jetzt hoch über allen Mächten und Gewalten, hoch über allem, was Autorität besitzt und Einfluss ausübt; er herrscht über alles, was Rang und Namen hat** – nicht nur*

in dieser Welt, sondern auch in der zukünftigen.

*Ja, **Gott hat ihm alles unter die Füße gelegt, und er hat ihn, den Herrscher über das ganze Universum, zum Haupt der Gemeinde gemacht***“ (Eph. 1:19-22, NGÜ).

Jesus herrscht also bereits seit mehreren Jahrhunderten 'inmitten seiner Feinde' (Ps. 110:2). Wahre Christen wissen das. Der Welt im Allgemeinen aber wird sich Jesus zu seiner Zeit als „König der Könige“ deutlich offenbaren (Off. 19:15, 16; Apg. 2:32-35; 1. Kor. 15:25; Heb. 10:12, 13).

Nein, das für Jehovas Zeugen so wichtige Jahr 1914, das sie immer wieder und auch gern zur Untermauerung von weiteren ihrer zahlreichen Sonderlehren nennen, findet in der Heiligen Schrift keine Stütze.

Weitere Themen hier: www.Christusbekenner.de

War der Teufelssturz aus dem Himmel 1914?

Jehovas Zeugen lehren **irrigerweise**, Jesus sei im Oktober 1914 als König inthronisiert worden. Als eine der ersten Amtshandlungen habe er den Teufel und die Dämonen aus dem Himmel geworfen. In seiner großen Wut habe der Teufel daraufhin den 1. Weltkrieg ausgelöst. Ein Teufelssturz im Oktober ist allerdings deutlich **zu spät** angesetzt, denn der 1. Weltkrieg begann ja früher: nämlich bereits am 28. Juli 1914! Jehovas Zeugen ignorieren also wieder nicht nur bewusst biblische, sondern auch historische Tatsachen.

Viel wahrscheinlicher ist, dass der **Teufelssturz** kurz nach Jesu Himmelfahrt und Thronbesteigung **im 1. Jahrhundert** erfolgte (Off. 12:5; Joh. 12:31). Christus als König gebrauchte damals dazu den Erzengel Michael (Off. 12:7). In Offenbarung 12:13-17 wird gezeigt, dass der auf die Erde gestürzte Teufel zu einer Verfolgung ansetzte. Diese richtete sich gegen „die Frau“ und „die Übrigen ihrer Nachkommen“ – was Gottes Volk als Ganzes in Form der Christenversammlung meint als auch die einzelnen bekennenden Nachfolger Jesu Christi. Bibelleser ordnen daher passenderweise den Sturz aus dem Himmel **um die Zeit der Geistausgießung auf die ersten Christen (Pfingsten)** ein. Kurz darauf gab es ja bekanntermaßen die ersten großen Wellen schwerer Christenverfolgung.